

So hatte ich die Schubert-Lieder samt den
Gedichte bloss aus dem Klang heraus v
heit, die durch Analyse und Synthese ka
wäre. Allerdings wenden sich solche Ej
und verlangen von ihm, dass er sie für
er zerlege und sortiere, messe und prüfe,
auflöse, was man als Ganzes besitzt, ab
das künstlerische Schaffen oft diesen Umv
Aber es sind Anzeichen vorhanden, das
scheinbar näher liegt, zur Ueberwindung
und des Bewusstseins gelangen. Und wenn
nennt, W. Kandinsky und Oskar Kokosch
Gegenstand kaum mehr ist, als ein An
und sich so auszudrücken, wie sich bis
Symptome für eine allmählich sich ausbr
Kunst. Und mit grosser Freude lese ich
Kunst“, in welchem der Weg für die M
dass jene, die nach dem Text, nach d
werden.

Dann wird auch klar werden, wa
Mensch zweifelt daran, dass ein Dichter,
der grössten Freiheit bewegen darf und
bilder malen wollte, er nicht genötigt w
rieren. Weil man sich an das zu halten
an das, was sein äusserer Anlass ist.
Dichtungen die Genauigkeit der Wieder
irrelevant ist, wie für das Porträt die
hundert Jahren keiner diese Aehnlich
immer die Kunstwirkung bestehen bleib
die Impressionisten meinen, ein wirkliche
sondern der Künstler uns anspricht, de
höheren Wirklichkeit das Porträt ähnlich
es auch leicht zu begreifen, dass die äus
Text, wie sie sich in Deklamation, Tem
mit der innern und auf derselben Stufe
malen eines Vorbildes. Und dass scho
sein kann wegen eines Parallelgehens
teilung nach dem Text ebenso verlässli
den Eigenschaften des Kohlenstoffs.